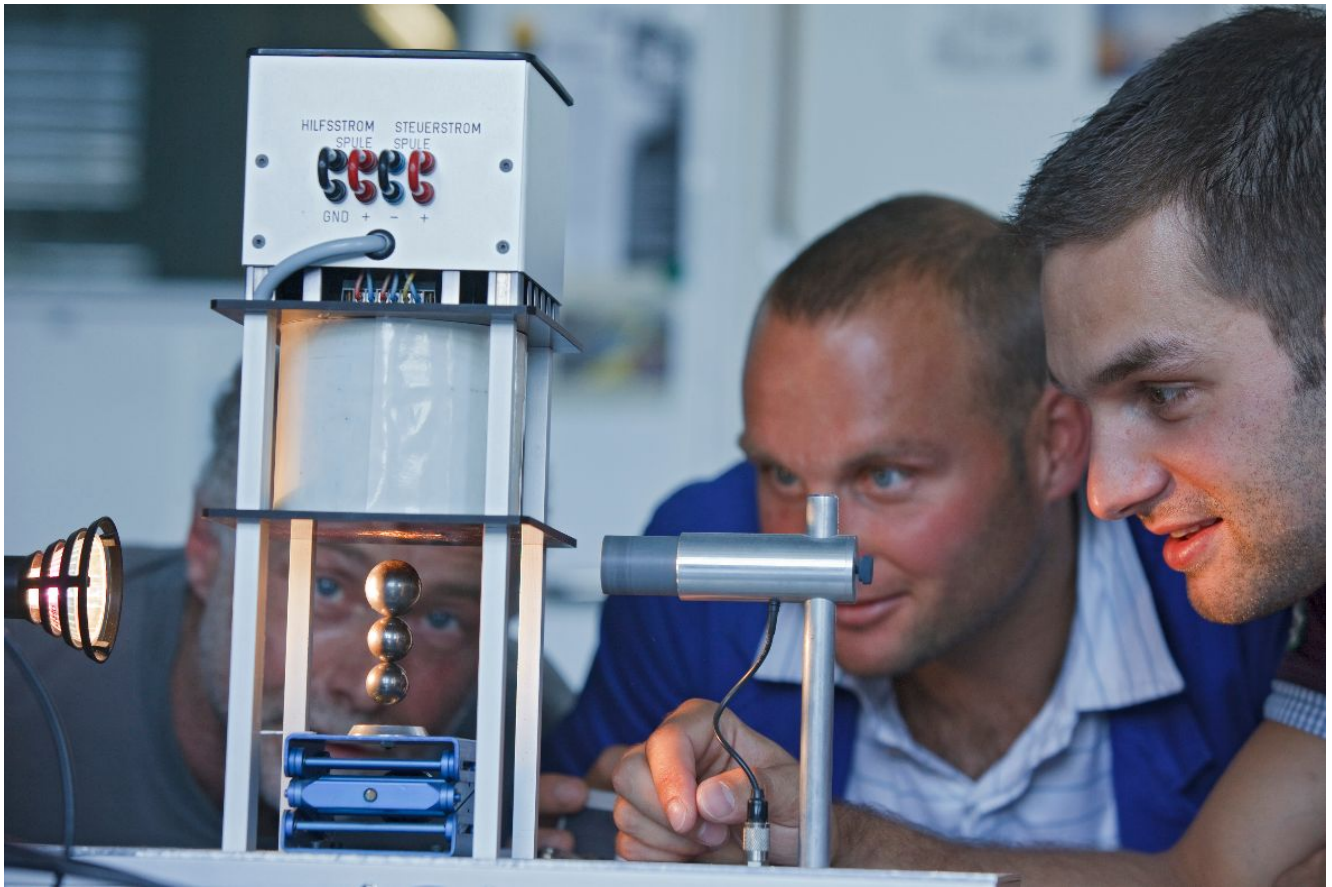


Für mehr Zeit



Mehr Zeit für die richtige Studienwahl: An der Hochschule Rosenheim profitieren Studierende der Fakultät für Ingenieurwissenschaften in Zukunft davon, dass die Inhalte der Grundlagenfächer im ersten Semester in den Bachelor-Studiengängen übereinstimmen. Das erlaubt eine deutlich höhere Flexibilität als bisher, da sich Studierende auch erst mit Abschluss des ersten Semesters endgültig auf einen der Studiengänge Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau, Kunststofftechnik oder Mechatronik festlegen können.

Unser Foto zeigt angehende Ingenieure der TH Rosenheim bei einem Magnet-Schwebeversuch ...

„Wir haben festgestellt, dass nicht wenige Studieninteressierte zwar wissen, dass sie Ingenieur werden wollen, sich aber mit der frühzeitigen Wahl des für sie richtigen Studiengangs überfordert fühlen“, erläutert Prof.

Dr. Martin Versen, Dekan der Fakultät für Ingenieurwissenschaften.

Diesen angehenden Studentinnen und Studenten werde im Rahmen der bisherigen Studiengänge **ab dem Wintersemester 2020/21** mehr Spielraum gegeben.

„Sie lernen in ihrem ersten Semester Inhalte in den fünf Grundlagenfächern Mathematik, Physik, Informatik, Mechanik und Elektrotechnik. Im ersten halben Jahr ihres Studiums haben sie dann genügend Zeit, sich ein Urteil darüber zu bilden, welcher Studiengang tatsächlich am besten zu ihnen passt“, so Versen.

Hierfür seien persönliche Gespräche mit Professorinnen und Professoren oder auch mit Kommilitonen aus höheren Semestern besonders geeignet.

Studiengangwechsel kein Problem

Nach dem ersten Semester ist es problemlos möglich, zu einem anderen Studiengang an der Fakultät für Ingenieurwissenschaften zu wechseln. Bisher wurde eines der fünf Grundlagenfächer erst im zweiten Semester gelehrt.

Durch einen Fächertausch kann ein Fach aus dem bisherigen ersten Semester ohne Einschränkung des Studienerfolgs im zweiten Semester nachgeholt werden, erklärt Versen. Die Studieninhalte in den Grundlagenfächern seien schon bislang weitgehend gleich gewesen, die Angleichung habe insofern inhaltlich keine große Herausforderung dargestellt. Elektro- und Informationstechnik bietet zwar Mechanik selbst nicht an, rechnet die Credit-Punkte aber voll an.

Als weitere Besonderheit haben die Studiengänge **Maschinenbau und Kunststofftechnik** sogar in den ersten beiden Semestern identische Fächer – hier ist ein Wechsel von einem Studiengang zum anderen sogar nach einem Jahr noch ohne weiteres möglich.

„Wir haben mit dieser halbjährigen Orientierungsphase ein

einzigartiges Angebot geschaffen, mit dem die Studierenden eine solide Grundlage für die Wahl der Fachrichtung erhalten, ohne ihr Studium zu verlängern. Wer sich also hinsichtlich seines genauen Berufswunsches noch unsicher ist und mehr Zeit für die richtige Wahl des Studiums wünscht, ist an der TH Rosenheim genau richtig“, fasst Versen zusammen.

Eine Übersicht über das Studienangebot der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der TH Rosenheim findet sich unter folgendem Link:

<https://www.th-rosenheim.de/die-hochschule/fakultaeten-institute/fakultaet-fuer-ingenieurwissenschaften/studienangebot/>

Foto: TH Rosenheim